

Stadtraum / Umwelt / Tiefbau

Kanalprojekt in Ebnit

Nach dem Bau einer eigenen Kläranlage und der Abwasser Entsorgungsleitungen für das Dornbirner Walserdorf Ebnit vor einigen Jahren, soll nun auch der Bereich Heumöser mit dem Kolpingdorf an das Kanalnetz angeschlossen werden. „Dieses wichtige Projekt wurde neben anderen Maßnahmen für unser Walserdorf mehrmals gemeinsam mit den Ebniterinnen und Ebnitern diskutiert. Wir verbessern damit die Infrastruktur und Ökobilanz in Ebnit,“ berichtet Bürgermeister Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann. Für das Projekt, das größtenteils heuer realisiert wird, sind rund 1,1 Millionen Euro vorgesehen. „Die Leitungen werden in einem bestehenden Wanderweg verlegt, der damit auch verbessert werden kann. Diese Verbindung ist gerade für Mountainbiker attraktiv,“ ergänzt Tiefbaustadtrat Mag. Gebhard Greber.

Mit dem Baubeschluss in der jüngsten Sitzung der Dornbirner Stadtvertretung wird die vorläufig letzte Etappe bei der Kanalisierung von Ebnit gestartet. Begonnen wird mit der Zuleitung von der Kläranlage bis zum Gasthaus Heumöser, die immerhin 1,1 Kilometer lang sein wird. Erfreuliche Nebenwirkung: mit der Verlegung der Kanalrohre wird auch der Wanderweg neugestaltet und damit auch das Mountainbikenetz der Stadt verbessert. Diese Route ist äußerst attraktiv und wird schon heute gut genutzt. Im kommenden Jahr werden dann die Zuleitungen innerhalb des Kolpingdorfs erneuert, die immerhin schon rund 50 Jahre alt sind. Von Bund und Land werden rund 30% der Baukosten als Förderungen zur Verfügung gestellt.